

13.04.2022

## **JAKO unterstützt die Ukraine-Hilfe von STELP e.V.**

Im Rahmen der Aktion ‚Our Team for a better World‘ hat JAKO 25.000 Euro an die Organisation STELP e.V. aus Stuttgart gespendet. Gemeinsam mit dem VfB Stuttgart und ALDI SÜD wurde damit ein Ukraine-Hilfstransport auf den Weg gebracht.

### **Hilfslieferungen aus Stuttgart**

STELP ist eine zivile Hilfsorganisation aus Stuttgart, die mit einem Netzwerk aus Ehrenamtlichen, Partnern und Sponsoren auf der ganzen Welt aktiv ist. Nach Beginn des Krieges in der Ukraine hat STELP schnell reagiert und organisiert seitdem Hilfslieferungen in betroffene Gebiete. Mehr als 30 Lieferungen mit insgesamt 800 Tonnen Hilfsgütern im Wert von 500.000 Euro konnte die Organisation bislang in die Ukraine schicken. Ziel dabei ist es, Lebensmittel, Medikamente und andere wichtige Güter dorthin zu bringen, wo sie am meisten benötigt werden.

Der Gründer und Geschäftsführer von STELP, Serkan Eren, ist dabei auch persönlich vor Ort, um die Hilfe und Helfer zu koordinieren. Beim Beladen des gemeinsamen Lkw in Murr schildert er den Vertretern von VfB Stuttgart, ALDI SÜD und JAKO mit eindringlichen Worten die Situation.

Er sagt: „Unser Fokus liegt im Moment auf der Versorgung der Menschen im Land. Die Hilfe kommt an – und zwar direkt in den Kellern und Bunkern in den umkämpften Gebieten. So erreichen wir die, die am meisten leiden. Gleichzeitig sind wir dabei, Fluchtmöglichkeiten zu schaffen und die Menschen in Sicherheit zu bringen. Jede Spende hilft uns, jeder Euro kommt an.“

Die Hilfsgüter gelangen bis weit in den Osten der Ukraine, wo Menschen derzeit sehr leiden. Die Lage in der Ukraine ist katastrophal. Ich war zuletzt selbst dreieinhalb Wochen dort und es ist unglaublich, dass wir mit so etwas in Europa konfrontiert werden. Zum Glück konnten wir eine Logistik aufbauen, mit der die großen 40-Tonner-Lkws bis in die Ukraine reinfahren können, von dort in kleinere Lager verteilt und in Pkw bis an die Front gebracht werden können. Mit dieser Aktion können wir tatsächlich Menschenleben retten.“

Der STELP Hilfstransport, der von ALDI SÜD, dem VfB Stuttgart und JAKO unterstützt wurde, ist mit 33 Paletten beladen und bereits seit Montag unterwegs in Richtung ukrainisch-belarussische Grenze.

### **Sport4Ukraine: Sie spenden. Wir verdoppeln.**

Mit der Spende an STELP nimmt JAKO gleichzeitig an der Aktion ‚Sport4Ukraine‘ teil, welche unter dem Motto „Sie spenden. Wir verdoppeln.“ finanzielle Mittel für Hilfsaktionen in der Ukraine sammelt.

Als Zusammenschluss von Verbänden, Marken, Händlern und Verlagen aus der Sportbranche ist es das Ziel von ‚Sport4Ukraine‘, ein Zeichen aus dem Sport zu senden und durch die gebündelten Kräfte möglichst viele Spender zu aktivieren. JAKO gehört dabei zum Kernteam, welches durch selbst eingesetzte Mittel die eingehenden Spenden verdoppelt. Per Soforthilfe werden dann verschiedene Hilfsorganisationen unterstützt, um das Leid der vom Ukrainekrieg betroffenen Menschen zu lindern.

Nadine Sprügel, Vorstandsvorsitzende von JAKO, sagt: „Wir sind bestürzt, entsetzt und traurig angesichts des immensen Leids und der Zerstörung, die der Krieg über das ukrainische Volk bringt. Daher ist es uns und dem gesamten JAKO Team ein großes Anliegen, einen Beitrag zur Hilfe zu leisten und die gemeinsame Spendenaktion zu unterstützen. Mit unserer JAKO Aktion ‚Our Team for a better World‘ setzen wir uns für eine nachhaltigere Zukunft ein. Frieden, Menschenrechte und Zusammenhalt stehen dabei an oberster Stelle. Deshalb haben wir uns entschieden, im Rahmen der Aktion an STELP zu spenden. Zusammen mit dem VfB Stuttgart und über die Verknüpfung zu ‚Sport4Ukraine‘ tragen wir als Sportbranche gemeinsam den Teamgedanken weiter. WE ARE TEAM.“

Tobias Röschl, Vorstand Marketing & Vertrieb von JAKO, sagt: „Was derzeit in der Ukraine passiert, hat uns vom ersten Moment an emotional mitgenommen. Dass so nah bei uns Krieg herrscht, ist wirklich unbegreiflich. Es war für uns klar, dass wir mit einer Spende helfen wollen. Sport verbindet. Gemeinsam mit dem VfB machen wir den Lkw voll – dankenswerterweise mit der Unterstützung von ALDI SÜD, die das Ganze koordinieren. Es ist traurig und schön zugleich. Schön, dass wir auf diese Weise helfen können, aber traurig, dass es diesen Grund dafür gibt.“

VfB-Vorstandsvorsitzender Alexander Wehrle: „Dieser Angriffskrieg ist furchtbar. Es ist ein ganz wichtiges Zeichen, dass wir mit JAKO, STELP und ALDI SÜD spontan einen Lkw packen konnten, der in die Ukraine fährt, um dort konkret zu helfen. Das Thema wird uns noch die nächsten Wochen, Monate und vielleicht sogar Jahre beschäftigen. Ich freue mich sehr, dass wir so starke Partner an unserer Seite haben, um wirklich schnell und unbürokratisch helfen zu können.“

Im Sport vereint für die Ukraine. Spenden Sie jetzt unter [www.sport4ukraine.de](http://www.sport4ukraine.de) oder direkt an STELP e.V. (IBAN: DE32 4306 0967 7001 8011 00 | BIC: GENODEM1GLS). Senden Sie anschließend die Spendenbescheinigung an [spende@outra.com](mailto:spende@outra.com), damit sie verdoppelt werden kann.

**Kontakt:**

Selina Mühleck

Pressesprecherin

[selina.muehleck@jako.de](mailto:selina.muehleck@jako.de)

07938 9063-445